

küssen

Wie Milliarden Schmetterlinge,
wie ein Beben tief in mir,
wie ein Lagerfeuerknistern
oder nur ein Blick von dir.

Wie auf der Haut ein Sommerregen,
ein Sonnenstrahl, der mich früh weckt,
wie der Wind in meinen Haaren
und dein Lächeln, das mich neckt.

Wie das Funkeln aller Sterne,
wie von frischem Brot der Duft,
wie das Rauschen einer Brandung,
nimmt dein Küssen mir die Luft.

Dieses Kribbeln, diese Nähe,
dieses Tanzen, diese Lust,
dieser Schauer, dieses Spüren:
süchtig machend, ganz bewusst.